

**Anhang:**

**Sachliche Zuständigkeiten in Belangen der gemeinsamen elterlichen Sorge<sup>16</sup>**

**a) Verheiratete/geschiedene/getrennte Eltern**

	Elterliche Sorge	Obhut, Betreuung/ persönlicher Verkehr	Unterhalt
(verheiratete) Eltern in einem eherechtlichen Verfahren	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Gericht</b> (Art. 133 Abs. 1 bzw. Art. 176 Abs. 3 i.V.m. Art. 298 Abs. 1 ZGB)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Gericht:</b> Genehmigung der von den Eltern getroffenen <b>Vereinbarung</b> (Art. 133 Abs. 1 ZGB, Art. 176 Abs. 3 ZGB); im <b>Konfliktfall</b> Regelung anordnen (Art. 133 Abs. 1/Art. 176 Abs. 3 i.V.m. Art. 275 Abs. 2 ZGB)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Gericht:</b> Genehmigung der <b>Vereinbarung</b> (Art. 287 Abs. 3 ZGB); im <b>Konfliktfall</b> Festlegung (Art. 133 Abs. 1 /Art. 176 Abs. 3 ZGB)</li> </ul>
Abänderung von Regelungen bei rechtskräftig geschiedenen oder gerichtlich getrennten Eltern	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>KESB:</b> bei Einigkeit der Eltern (Art. 134 Abs. 3 ZGB)</li> <li>• <b>Gericht:</b> in strittigen Fällen (Art. 134 Abs. 3 ZGB)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>KESB:</b> bei Einigkeit der Eltern (Art. 134 Abs. 3 / 179 Abs. 1 ZGB) <b>sowie</b> in strittigen Fällen, welche <b>ausschliesslich</b> den persönlichen Verkehr/die Betreuungsanteile betreffen (Art. 134 Abs. 4 ZGB)</li> <li>• <b>Gericht:</b> sofern gleichzeitig Zuteilung elterliche Sorge und/oder Obhut und/oder Unterhaltsbeitrag strittig (Art. 134 Abs. 4 ZGB)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>KESB:</b> bei Einigkeit der Eltern (Art. 134 Abs. 3 ZGB)</li> <li>• <b>Gericht:</b> im Konfliktfall (Art. 134 Abs. 3 ZGB)</li> </ul>

**b) Nicht miteinander verheiratete Eltern**

	Elterliche Sorge	Obhut, Betreuung/ persönlicher Verkehr	Unterhalt
Nicht miteinander verheiratete Eltern	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Zivilstandsamt:</b> keine Regelungskompetenz; lediglich <b>Entgegennahme</b> der gemeinsamen Erklärung bei gleichzeitiger Anerkennung (Art. 298a Abs. 4 ZGB)</li> <li>• <b>KESB:</b> <b>Entgegennahme</b> der gemeinsamen Erklärung sofern das Kind lediglich anerkannt wurde (Art. 298a Abs. 4 ZGB) <b>sowie</b> <b>Regelung</b> im Konfliktfall (Art. 298b ZGB)</li> <li>• <b>Gericht:</b> im Rahmen der Vaterschaftsklage (Art. 298c ZGB)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Zivilstandsamt:</b> keine Regelungskompetenz; einzig <b>Entgegennahme</b> der gemeinsamen Erklärung, dass sich die Eltern über diese Belange geeinigt haben]</li> <li>• <b>KESB:</b> <b>Entgegennahme</b> der gemeinsamen Erklärung sofern das Kind lediglich anerkannt wurde <b>sowie</b> <b>Regelung</b> im Konfliktfall (Art. 298b Abs. 3 ZGB)</li> <li>• <b>Gericht:</b> im Rahmen der Vaterschaftsklage (Art. 298c ZGB, Kompetenzattraktion)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Zivilstandsamt:</b> keine Regelungskompetenz; einzig <b>Entgegennahme</b> der gemeinsamen Erklärung, dass sich die Eltern über den Unterhalt geeinigt haben]</li> <li>• <b>KESB:</b> <b>Entgegennahme</b> der gemeinsame Erklärung sofern das Kind lediglich anerkannt wurde <b>sowie</b> <b>Genehmigung</b> der in einem aussergerichtlichen Verfahren zustande gekommenen Unterhaltsvereinbarung sowie deren einvernehmliche Abänderung (Art. 287 Abs. 1 und Abs. 2 ZGB)</li> <li>• <b>Gericht:</b> <b>Genehmigung</b> eines im Gerichtsverfahren zustande gekommenen Unterhaltvertrages (Art. 287 Abs. 3 ZGB) sowie <b>Regelung</b> im Konfliktfall (Art. 279 ZGB)</li> <li>• <b>[Sonderfall: Abfindung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>KESB:</b> aussergerichtlich zustande gekommene Abfindungsvereinbarung (Art. 288 Abs. 2 Ziff. 1 ZGB)</li> <li>- <b>Gericht:</b> gerichtlich zustande gekommene Abfindungsvereinbarung (Art. 288 Abs. 2 Ziff. 1 ZGB)]</li> </ul> </li> </ul>
Abänderungen von Regelungen bei nicht miteinander verheirateten Eltern	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>KESB:</b> bei Einigkeit wie auch im Konfliktfall</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>KESB:</b> bei Einigkeit wie auch im Konfliktfall</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>KESB:</b> bei Einigkeit (Art. 287 Abs. 1 und 2 ZGB)</li> <li>• <b>Gericht:</b> im Konfliktfall (Art. 286 Abs. 2 ZGB)</li> </ul>

<sup>16</sup> Erstellt auf der Basis einer unveröffentlichten Unterrichtsunterlage von Daniel Rosch und Linus Cantieni.